

2003/091
öffentlich

Datum: 19.03.2003

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	03.04.2003	

Betreff

Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19. März 2003;
Resolution des Rates der Stadt Castrop-Rauxel "Cities for Peace"

Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ggf. Höhe des Zuschusses %=
--	---

Beschlussvorschlag

siehe Anlage

Sachverhalt

Bündnis 90 / Die Grünen
- Ratsfraktion –
Ulrich Werkle

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bitte ich Sie, auf der Ratssitzung am 3. April über folgende in Anlehnung an die internationale Kampagne "Cities for Peace" formulierte Resolution abstimmen zu lassen:

Resolution des Rates der Stadt Castrop-Rauxel

Angesichts der wachsenden Kriegsgefahr für die Golfregion, die Tausende von Menschen, insbesondere die Zivilbevölkerung bedroht,

vor dem Hintergrund der eindrucksvollen Demonstrationen, mit denen Millionen von Menschen in aller Welt und allein in Berlin mehrere Hunderttausende ihrer ersten Sorge um den Frieden Ausdruck verliehen haben,

in Erwägung der Risiken, die ein solcher Krieg für die Regionen des Nahen Ostens und insbesondere Israel birgt,

in Sorge, dass ein militärisches Vorgehen gegen den Irak den internationalen Bemühungen der Bekämpfung von Terrorismus schadet,

bedenkend, dass ein Ausgleich wirtschaftlicher Ungleichheiten, die Zusammenarbeit bei der Entwicklung der ärmsten Länder und die Förderung des gegenseitigen Verständnisses und der Toleranz langfristig die notwendigen Mittel sind, Terrorismus den Boden zu entziehen und demokratischen Wandel zu befördern,

in Bekräftigung der Prinzipien des Völkerrechts, deren Einhaltung für eine friedliche Lösung zwischenstaatlicher Konflikte alternativlos ist,

unbeschadet der Bedeutung, die wir gerade vor dem Hintergrund unserer Geschichte, der deutsch-amerikanischen Freundschaft, der besonderen Beziehungen zum Staat Israel und der europäischen Integration beimesen,

unterstützt der Stadtrat von Castrop-Rauxel mit dieser Resolution die Appelle von weltweit mehr als 150, insbesondere US-amerikanischen Städten, die sich der Initiative "Cities for Peace" angeschlossen haben und teilt deren Ablehnung eines völkerrechtswidrigen Präventivschlags,

begrüßt der Stadtrat von Castrop-Rauxel den Appell Europäischer Bürgermeister gegen einen Krieg im Irak, der von den Stadtoberhäuptern von Rom, London, Paris, Brüssel, Wien und Berlin getragen wird,

ruft der Stadtrat die Regierung des Irak auf, umgehend die Konsequenzen aus den UN-Resolutionen zu ziehen und umfassend und vorbehaltlos mit den UN-Inspektoren zu kooperieren,

appelliert der Stadtrat von Castrop-Rauxel an die Regierungen der Welt, sich für eine friedliche Umsetzung der UN-Resolutionen einzusetzen, den UN-Inspektoren die dafür notwendigen Mittel zur Verfügung zu stellen und ihnen ausreichend Zeit einzuräumen, um das richtige und wichtige Ziel der Entwaffnung des Regimes Saddam Husseins zu erreichen,

erinnert der Stadtrat von Castrop-Rauxel daran, dass militärische Gewalt nach internationalem Recht einer Sanktionierung durch den UN-Sicherheitsrat bedarf,

lädt der Stadtrat von Castrop-Rauxel die Stadtparlamente der Partnerstädte von Castrop-Rauxel ein, ihre Kontakte im Sinne des Friedens weiter zu vertiefen und gemeinsam oder in jeweils eigenen Erklärungen der Sorge ihrer Bevölkerung um den Erhalt des Friedens Ausdruck zu verleihen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bundesregierung, das Auswärtige Amt sowie "Cities for Peace" von dieser Resolution in Kenntnis zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Werkle